

HAFTUNG: Der veranstaltende Club übernimmt keinerlei Haftung bei Unfällen oder Schäden und deren Folgen zu Wasser und zu Land. Jeder Teilnehmer segelt gemäß Grundregel 4 auf eigene Gefahr und muss für seine Yacht eine entsprechende Haftpflichtversicherung nachweisen; ob er eine Versicherung hat liegt in der alleinigen Verantwortung des Teilnehmers.

KURS 1

Bootsklasse A:

Start Neusiedl —Boje Mörbisch—Boje Weiden Ziel Neusiedl

Bootsklasse B, C:

Start Neusiedl—Boje Oggau—Boje Weiden—Ziel Neusiedl

KURS 2

Bootsklasse A:

Start Neusiedl—Boje Mörbisch—Boje Weiden—Boje Oggau—Ziel Neusiedl

Bootsklasse; B, C

Start Neusiedl—Boje Mörbisch—Boje Weiden—Ziel Neusiedl

Alle Bojen sind Backbord zu runden. Die Farbe der Bojen ist rot, die Form der Bojen sind Tetraeder. Der abzusegelnde Kurs wird bei der Steueremannsbesprechung bekannt gegeben, er ist abhängig von den Windbedingungen.



Einladung und Ausschreibung zur **Blauen Band Regatta**

Die schnellste Yacht der Racingklasse - Blaues Band 2005

Die schnellste Yacht der Regattaklasse - Weißes Band 2005

Die schnellste Yacht der Fahrtenklasse - Weißes Band 2005

am 25. Juni. 2005



UYC



www.uycns.at

Neusiedlersee

MELDESTELLE: Eduard Geritzer [e.geritzer@geritzer.at]

ONLINE: www.uycns.at

Blaues Band 2005 - Modus und Wertungen

Das Blaue Band 2005 zählt als Qualifikationsregatta für den **Burgenland Cup**. Es gibt folgende Wertungen:

Bootsklassen:

Racingklasse Gruppe A - Jollenkreuzer, Sprinto u.Ä. bis Yardstickzahl 106
Regattaklasse Gruppe B - Regattaschiffe mit Spi, über Yardstickzahl 107
Fahrtenklasse Gruppe C - Kreuzer ohne Beisegel, über Yardstickzahl 107



Ausschreibung — Blaues Band 25.Juni 2005

VERANSTALTER: Union Yacht Club Neusiedlersee (UYCNS)

REVIER: Neusiedlersee

TEILNEHMER: Offen für alle Einrumpfkreuzer, die den Klassenbestimmungen entsprechen, die im Yachtregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen, und gegen Haftpflichtschäden ausreichend versichert sind. Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines „A“ und Mitglieder eines Verbandsverones oder Einzelmitglied des ÖSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.

REGELN: Gesegelt wird nach den Wettfahrregeln der ISAF, der Wettfahrordnung und Segelanweisungen des ÖSV und dieser Ausschreibung. Es gelten die Anti-Dopingbestimmungen der Österr. Bundes-Sportorganisationen.

WERBUNG: Die Wettfahrten werden als Kategorie A, gem. ISAF Regulation 20, bzw. den Bestimmungen der Wettfahrregeln Segeln letzter Stand eingestuft. Erlauben die Klassenbestimmungen der jeweiligen Klasse eine persönliche Werbung, so gilt Kategorie C. Die Teilnehmer verpflichten sich, vom Veranstalter beigestellte Logos,

in Form von Aufklebern, Wimpeln oder dergleichen beidseitig am Rumpf bzw. Stag/Want anzubringen.

Start: Samstag 25. Juni — 11 Uhr
Steuermannsbesprechung 10 Uhr



NENNUNGSGELD: 2 Mannboote EUR 45,-
3 Mannboote EUR 55,-
4 Mannboote EUR 65,- u.s.w.

REGATTABÜRO: geöffnet am Freitag, 24.6. von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, 25.6. ab 8.00 Uhr. Das Nennungsgeld ist gleichzeitig bei der Registrierung zu entrichten, ebenso ist die ÖSV-Mitgliedskarte vorzulegen, alle anderen Dokumente sind zur allfälligen Kontrolle bereitzuhalten.

MELDESCHLUSS: **17. Juni 2004**, Nachnennungen werden mit einem Aufschlag von EUR 10,- bis 25. Juni 8.00 Uhr, entgegengenommen.

WERTUNG: Nach dem ÖSV- Yardstick- Punktesystem bzw. Low-Point-System.

PREISE:

Die schnellste Yacht der Racingklasse nach geseogelter Zeit erhält den Titel „**Sieger des Blauen Bandes 2005**“.

Die schnellste Yacht der Regattaklasse nach geseogelter Zeit erhält den Titel „**Sieger des Weißen Bandes in der Regattaklasse 2005**“

Die schnellste Yacht der Fahrtenklasse nach geseogelter Zeit erhält den Titel

„**Sieger des Weißen Bandes in der Cruiserklasse 2005**“

Pokale für die ersten drei Plätze (gesamte Crew) jeder Klasse nach Yardstickwertung

Die Siegesfeier findet statt am Samstagabend den **25. 06. 2005** bei Imbiss, Freibier und Musik. Erinnerungsgläser und T-Shirt für alle bei der Siegerehrung anwesenden Mannschaften.

Zielschluss ca. 20 Uhr Siegesfeier ca. 21 Uhr